

57. Jahrgang

Mittwoch, den 14. November 2018

Nummer 46

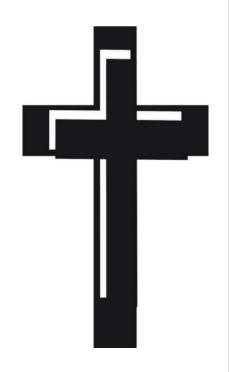
Volkstrauertag

Am kommenden Sonntag ist Volkstrauertag

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir wieder nach dem Hauptgottesdienst, der um 9.00 Uhr beginnt, zusammen mit den örtlichen Vereinen um 10.00 Uhr eine kleine Gedenkfeier auf dem Friedhof abhalten.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- 1. Musikstück Musikverein Dotternhausen
- Ansprache Bürgermeisterin Adrian
- 3. Liedvortrag Liederkranz Dotternhausen
- 4. Lesung
 Gudrun Herrmann und Manfred Brugger
- Kranzniederlegung VdK/Gemeinde/Musikverein mit Musikstück "Ich hatt' einen Kameraden"
- 6. Musikstück Musikverein Dotternhausen









Gemeindekontakte

Dotternhausen

Festhalle
Feuerwehrgerätehaus
Forstrevier Heiligenzimmern
Förster Lukas Sander

□ (07427) 914772
□ (07427) 8481
□ (07427) 8481
□ (07428) 8049
Fax: 07428/918337

Förster Lukas Sander Fax: 07428/918337 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de

Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Jugendmusikschule Zollernalb e. V.: Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen, Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141

info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de

Sprechzeiten:

 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr

 Kindergarten
 ☎ (07427) 914766

 Kinderkrippe
 ☎ (07427) 4661911

 Telefon-Hotline
 ☎ (07427) 94006-11

 Nahwärmeversorgung
 (agsüber)

(07427) 94006-99 (ab 17.00 Uhr) Vorwahl bitte mitwählen!

Schule

 Dotternhausen
 ☎ (07427) 2240

 Sporthalle
 ☎ (07427) 914765

 Stromversorgung
 ☎ (07427) 931566

Uberlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
http://www.dotternhausen.de
E-Mail-Adressen der Gemeinde:

Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de

Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de

Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de

Dautmergen

 Rathaus
 ☎ (074 27) 2507

 Fax: (074 27) 82 07

 Bürgerhaus Dautmergen
 ☎ (07427) 931420

Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.gemeinde-dautmergen.de/

E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de Förster Stephan Kneer fr.leidringen@zollernalbkreis.de Fax: (07427) 590 93 09 Fax: (07433) 922 15 88

Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute

Offnungszeiten:

Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sa. 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr Donnerstagvormittag: 08.00 - 12 00 Uhr

Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr mit Abend-

sprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

112 110

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr - 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 19.30 Uhr Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr und 17.30 - 18.30 Uhr Samstag 8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 17.11.2018

Bären-Apotheke Balingen-Frommern, Jahnstr. 14, Tel. 07433/3270

Sonntag, 18.11.2018

Stadt-Apotheke Geislingen, Wangenstr. 4,

Tel. 07433/8676

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Agentur für Arbeit Balingen

Bundesagentur für Arbeit Die eigenen Stärken entdecken

Workshop Kompetenzbilanz

Am 22. November von 10:00 bis 12:00 Uhr findet im Gruppenraum der Agentur für Arbeit Balingen (Zimmer 002 im Erdgeschoss), Stingstraße 17 unter dem Titel "Die eigenen Stärken entdecken" ein Workshop für Frauen zum Thema Kompetenzbilanz statt.

Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb zeigt in einem Impulsvortrag die Möglichkeiten für eine ganz persönliche Kompetenzbilanzierung auf. Im Anschluss daran erarbeiten die Teilnehmerinnen des Workshops, was sie bereits in unterschiedlichen Lebensbereichen an berufsrelevanten Kompetenzen erworben haben und wie ein individuelles Stärkenprofil aussehen könnte. Die Veranstaltung richtet sich an berufstätige Mütter, an Interessentinnen zum Thema Weiterbildung und an Wiedereinsteigerinnen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessentinnen unter 07433 951-304 oder Balingen. BCA@arbeitsagentur.de.



Deutsche Rentenversicherung

Zehn Jahre ein Erfolgsmodell in Baden-Württemberg: Baden-Württemberg:

Von der Mobbing- zur Konflikt-Hotline

Konflikte am Arbeitsplatz haben viele Gesichter: Mobbing, Ausgrenzung oder psychische Gewalt sind nur einige Beispiele. Schnelle Hilfe verspricht die Nummer 0180 26622464: Unter diesem Anschluss erreichen Betroffene Mitarbeiter der Konflikt-Hotline Baden-Württemberg. Vor genau zehn Jahren haben die Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, die RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH, das Land Baden-Württemberg, die AOK Baden-Württemberg und der DGB im Land die Hotline ins Leben gerufen und Fördermittel für den Aufbau der anfänglich »Mobbing-Hotline« genannten Telefonberatungsstelle zur Verfügung gestellt. Eine gute Investition: In Karlsruhe trafen sich am Freitag, 9. November, die Betreiber, um ein positives Fazit des ersten Jahrzehnts der Hotline zu ziehen. So haben in dieser Zeit rund 10.700 Anrufer die Hilfe der Hotline in Anspruch genommen.

Die zentrale Telefonanlaufstelle habe maßgeblich dazu beigetragen, so die Verantwortlichen in Karlsruhe, dass sich schwelende oder ausgebrochene Konflikte am Arbeitsplatz nicht zur alle bedrohenden Gefahr entwickeln: Ungeklärte Konflikte stellen für die Betroffenen eine immense Belastung dar und setzen Menschen unter Dauerstress, der krank macht. Psychosomatische Erkrankungen wie Depressionen oder Burn-Out können die Folgen sein. Das ist nicht nur furchtbar für die Betroffenen – auch der Sozialversicherung entstehen durch Arbeitsunfähigkeitszeiten oder Nachbehandlungen große finanzielle Schäden. Ganz zu schweigen von den wirtschaftlichen Nachteilen, die Unternehmen hinnehmen müssen.

Klingelt bei den Hotline-Mitarbeitern, die allesamt entsprechend geschult sind, das Telefon, heißt es zuhören, Hilfsangebote aufzeigen und Mut zusprechen. Auch wenn die Situation zunächst ausweglos erscheint: Die Hotline bietet eine niederschwellige Krisenintervention und telefonische Erstberatung. Von Beginn an unterstützen und beraten die katholische und evangelische Kirche, Sozialpartner, Wirtschaftsverbände, Krankenkassen und die Unfallversicherung.

In der Konflikthotline haben sich in den vergangenen zehn Jahren weitere Handlungsfelder ergeben. Dabei stehen präventive Konfliktlösungsmöglichkeiten im Fokus: Mit Vorträgen und Seminaren werden Unternehmen und Verwaltungseinrichtungen bei der Einführung von konstruktivem Konfliktmanagement und gesundem Führen, auch im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, unterstützt.

Die baden-württembergische Arbeits- und Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut lobt die Arbeit der Konflikthotline: »Ein nachhaltiges betriebliches Konfliktmanagement ist dem Land seit langem ein wichtiges Anliegen und gilt zu Recht als ein entscheidender Erfolgsfaktor für unsere Wirtschaft. Deshalb unterstützen wir die Konflikthotline Baden-Württemberg nun seit zehn Jahren. Für ihren großen Einsatz danke ich dem ganzen Team und den ehrenamtlich Engagierten, die eine wichtige Arbeit leisten. Gerade in Zeiten des Fachkräftewettbewerbs und der Digitalisierung sichern gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen, eine gute Betriebskultur und motivierte Beschäftigte den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg.«

Jutta Ommer-Hohl, Leiterin des Fachbereichs Gesundheitsförderung sowie alternierende Vorsitzende der Konflikthotline sagte: »Der AOK Baden-Württemberg ist wichtig, dass Führungskräfte Konflikte frühzeitig erkennen lernen und entsprechend sensibilisiert reagieren.« So sieht es auch Gabriele Frenzer-Wolf, stellvertretende Vorsitzende des DGB Baden-Württemberg, alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung der DRV und alternierende Vorsitzende der Konflikthotline. »Die direkte Gegenwehr der Betroffenen, die Hilfestellung von Kollegen oder die Unterstützung durch Familie und Freunde können die Situation zwar entspannen, aber nicht beheben. Hier ist eine »gesunde« Unternehmenskultur gefragt.«

Ohne ehrenamtliche Beraterinnen und Berater könne das Beratungsangebot nicht angeboten werden. »Nur so können wir an fünf Tagen in der Woche Betroffenen die benötigte Hilfe bieten«, sagte Dr. Constanze Schaal, Geschäftsführerin der RehaZentren Baden-Württemberg und Vorstand der Konflik-

Die Konflikthotline Baden-Württemberg ist auch zehn Jahre nach ihrer Gründung noch immer aktuell: Neue Medien und soziale Netzwerke schufen neue Konfliktfelder.

Konflikthotline Baden-Württemberg

Tel. 0180266 224 64 (einmalig 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunknetz) www.konflikthotline-bw.de, Mail: info@konflikthotline-bw.de Konflikthotline Baden-Württemberg e.V., Gehrenstraße 10, c/o Rehaklinik Glotterbad, 79286 Glottertal, Tel.: 07684 809-503

Regierungspräsidium Tübingen

"Kulturdenkmale der Nachkriegsmoderne -Junge Denkmale in Baden-Württemberg"

Einladung zur Vortragsveranstaltung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz - Ortskuratorium Neckar-Alb am 14. November 2018

Das Ortskuratorium Neckar-Alb der Deutschen Stiftung Denkmalschutz setzt seine Vortragsreihe zu Denkmalschutzthemen im Regierungspräsidium Tübingen fort.

Zum öffentlichen Vortrag von Frau Sabine Kraume-Probst M.A. und Herrn Dr. Jörg Widmaier zum Thema

"Kulturdenkmale der Nachkriegsmoderne – Junge Denkmale in Baden-Württemberg"

am Mittwoch, 14. November 2018, um 18.00 Uhr im Regierungspräsidium Tübingen,

Konrad-Adenauer-Straße 20, Großer Sitzungssaal, 72072 Tübingen

laden die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Ortskuratorium Neckar-Alb und das Regierungspräsidium Tübingen ein. Der Eintritt ist frei.

Nicht nur Bauten länger zurückliegender Epochen können Kulturdenkmale sein. Mittlerweile beschäftigt sich die Denkmalpflege auch mit der Baukultur aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Vor allem die Bauten der 1960er und 1970er Jahre haben es bis heute schwer, als Kulturdenkmale öffentlich anerkannt zu sein. Oft als Bausünden verkannt, fehlt den Jun-





gen Bauwerken noch vielfach die gesellschaftliche Akzeptanz. Der Vortrag von Sabine Kraume-Probst M.A. und Dr. Jörg Widmaier soll in anschaulicher Weise in dieses aktuelle Themenfeld einführen. Der Zuhörer erhält einen Überblick zu architektonischen, technischen und gestalterischen Innovationen von der Nachkriegsmoderne bis zur Postmoderne. Unter besonderer Berücksichtigung des Denkmalbestandes im Regierungsbezirk Tübingen wird dabei die Bandbreite möglicher Bau- und Kunstdenkmale präsentiert sowie ein Einblick in die denkmalfachlichen Arbeitsgrundsätze und aktuellen Projekte der Inventarisation, das heißt der Bestandsaufnahme von Objekten bezogen auf bestimmte Merkmale, gegeben. Hierbei werden auch Herausforderungen der Erfassung, der denkmalfachlichen Bewertung und der gesellschaftlichen Vermittlung angesprochen.

Sabine Kraume-Probst M.A. und Dr. Jörg Widmaier haben Kunstgeschichte, Geschichte und Archäologie studiert und arbeiten im Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart. Im dortigen Referat Inventarisation sind sie für die Erfassung von Bau- und Kunstdenkmalen im Regierungsbezirk Tübingen zuständig.



Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Schömberg, Zollernalbkreis, schreibt auf der Grundlage der VOB folgende Arbeiten aus:

Hochwasserproblematik "Ob Gassen/Rosenstraße"

Tief- und Straßenbauarbeiten

Freispiegelableitung in den Straßengraben parallel FW Parz. 2875

Oberbodenabtrag	ca.	100 m ³
Grabenaushub	ca.	225 m ³
Stahlbetonrohre DN 400 und DN 500	ca.	160 m
AquaPipe alternativ	ca.	135 m
Grabeneinlaufschacht mit Rechen	ca.	1 St
Muldeneinläufe	ca.	2 St
Entwässerungsmulde herstellen	ca.	50 m
Best. Straßengraben reprofilieren	ca.	25 m
Straßenwiederherstellung	ca.	50 m ²

<u>Ausführungsfrist:</u> **Mitte März - Ende Juni 2019**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: **20. Dezember 2018**

Ab Montag, 19. November 2018, können die Vergabeunterlagen als digitale Dateien kostenfrei per E-Mail beim Stadtbauamt der Stadt Schömberg, doris.vogel@stadt-schomberg.de, angefordert werden.

Eröffnungstermin: **Donnerstag, 06.12.2018, 11.00 Uhr** Rathaus Schömberg, Sitzungssaal, Alte Hauptstr. 7, 72355 Schömberg

Sicherheiten: 5% für Vertragserfüllung und 3 % für Gewährleistung

Als Rechtsaufsichtsbehörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist das Landratsamt Zollernalbkreis zuständig.

Auftraggeber: Stadt Schömberg Sprenger, Bürgermeister

Planung und Bauleitung: Mauthe GmbH Uhlandstr. 3

72336 Balingen-Ostdorf

LUBW

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Stickstoffdioxid: LUBW weitet Luftqualitätsmessungen aus Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg überwacht ab dem 1. Januar 2019 an 40 zusätzlichen Stand-

orten im Land die Konzentrationen des gesundheitsgefährdenden Luftschadstoffs Stickstoffdioxid (NO₂) "Immer mehr Kommunen und Bürgerinnen und Bürger haben sich in den letzten Monaten mit der Bitte an uns gewandt, an ihren Wohnorten die Belastung der Luft mit Stickstoffdioxid zu überprüfen", erklärt Eva Bell, Präsidentin der LUBW. Diesen Anfragen hat die baden-württembergische Landesregierung nun mit dem Sondermessprogramm Rechnung getragen. "Die zusätzlichen Messungen der LUBW helfen uns, die Schadstoffbelastung an vielbefahrenen, innerörtlichen Straßen in Baden-Württemberg noch detaillierter zu dokumentieren", so Uwe Lahl, Amtschef im Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, das die Sondermessungen der LUBW finanziert.

Hauptemittent für Stickstoffdioxid ist der Straßenverkehr. Derzeit misst die LUBW die Konzentration des Luftschadstoffs an 68 Messorten im Land, 40 davon sind straßennah. "Aufgrund der hohen Anforderungen an die Rechtssicherheit der Messungen konnten bisher noch nicht alle verkehrsnahen Belastungspunkte untersucht werden, die uns gemeldet wurden", so Bell. Deshalb werden nun an den neu zu untersuchenden Standorten zunächst Messungen für 3 Monate durchgeführt. Das erlaubt uns, sehr schnell eine Vielzahl an Straßenabschnitten zu untersuchen", erläutert Bell. So können neben den gemeldeten Straßenabschnitte auch Messpunkte aus anderen Messaktionen überprüft werden, wie beispielsweise der des SWR und der deutschen Umwelthilfe (DUH).

Die Straßenabschnitte wurden von der LUBW im Vorfeld eingehend geprüft. Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Verordnung über Luftqualitätsstandrads und Emissionshöchstmengen (39. BlmSchV). Auswahlkriterien waren eine hohe Verkehrsbelastung, das Vorhandensein von Wohnbebauung und eine geringe Windgeschwindigkeit. An den ausgewählten zusätzlichen 40 Straßenabschnitten wird nun die Belastung durch Stickstoffdioxid messtechnisch überprüft. An allen übrigen Standorten ist keine rechtlich relevante Grenzwertüberschreitung zu erwarten. Erste Ergebnisse der Sondermessungen sollen im Frühsommer 2019 vorliegen. Messpunkte, an denen eine Überschreitung des Jahresgrenzwertes von 40 Mikrogramm pro Kubikmeter (μg/m3) Luft möglich erscheint, sollen dann das ganze Jahr betrieben werden.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Heimatforscher gesucht!

Staatssekretärin Petra Olschowski: "Wer die Zukunft gestalten will, muss die Vergangenheit kennen" Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2019 aus

Heimatforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2019 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist kurz vor den Pfingstferien am 31. Mai 2019. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Heimattage 2019 in Win-nenden statt.

"Baden-Württemberg ist ein zukunftsorientiertes und gleichzeitig ein traditionsreiches Land. Beides gehört zusammen, denn Zukunft braucht Herkunft. Aus diesem Grund möchten wir unsere ehrenamtlichen Heimatforscherinnen und -forscher im Land für ihr Engagement würdigen. Die Geschichte unseres Landes zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret und füllt ihn mit Leben, sodass Geschichte präsent bleibt", sagte Petra Olschowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (2. November) in Stuttgart. Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:



- Orts-, Regional- und Landesgeschichte
- auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst lobt in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg den Landespreis für Heimatforschung aus. Das Ziel: Die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 21. November 2019 in Winnenden im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt. Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury. Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter www. mwk.badenwuerttemberg.de/ausschreibungen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **14.11.2018 um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

TOP 1 Bürgerfragestunde

TOP 2 Vergaben

- 2.1 Lüftungsanlage WC-Anlage Schule;
 Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben
- 2.2 Ersatzbeschaffung Schneepflug
- 2.3 Ersatzbeschaffung PKW-Anhänger

TOP 3 Bausachen

- 3.1 Bausachen, Errichtung Einfamilienhaus mit Doppelgarage im EG, Wasenstr. 3
- TOP 4 Anpassung der Einsatzentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr
- TOP 5 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 6 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 14.11.2018 gez.

Adrian, Bürgermeisterin

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen erfolgt am **Freitag, 30.11.2018**. Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind bis spätestens **Freitag, 23.11., 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12 zu richten.

Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag **ab 06.00 Uhr** am Straßenrand zur Abholung bereit.

Bitte beachten Sie, dass **Laptops und Notebooks**nicht mitgenommen werden. Sie müssen wie normaler Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Jugendtreff Dotternhausen





Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr *Grundschulgruppe*Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr *(10-12 Jahre)*16:00 - 20:00 Uhr *(12-18 Jahre)*

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

EINLADUNG

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen am Mittwoch, 14. November 2018 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung: Öffentlich

- Bebauungsplan Blumenhalde Bereich Flst. 227/1, 227/2
 a) 2. Änderung Auftragsvergabe an Ingenieurbüro
 - b) 2. Änderung Aufstellungsbeschluss
- 2. Ausgleichstock Anmeldeverfahren 2019
- 3. FTTB Planung Blumen-, Nelken- und Rosenstraße
- 4. Festlegung Bauplatzpreis Erweiterung Schuppengebiet
- 5. Jagdgenossenschaft Dautmergen
 - a) Annahme des Beschlusses der Jagdgenossenschaft zur Übernahme der Verwaltung durch den Gemeinderat
 - b) Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers
- 6. Eigenkontrollverordnung
 - a) Übersicht der Sanierungsstellen und Überrechnung der Kosten
 - b) Beauftragung des Büro Mauthe GmbH mit den erforderlichen Ingenieurleistungen
- Neufassung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit
- 8. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an. *qez.*

Lippus, Bürgermeister

Erddeponie Beugen-Reute

Die Erddeponie ist

am Freitag, 16.11.2018 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 17.11.2018 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr letztmals für die Anlieferung von Grüngut und Heckenschnitt geöffnet.

Wir weisen bereits heute darauf hin, dass die Erddeponie, je nach Witterung, Ende März / Anfang April 2019 wieder geöffnet sein dürfte.

Weitere Auskünfte und Anfragen sind ausschließlich an das Rathaus zu richten!

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung. Bürgermeisteramt Dautmergen





Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

In Dotternhausen

Am 15.11. Frau Roswitha Aicher, Birkenstr. 1, zum 70. Geburtstag



Schulnachrichten



Schlossbergschule Dotternhausen

Aus dem Schulleben Neuer Elternbeirat der Schlossbergschule Dotternhausen

Kürzlich traf der Elternbeirat unserer Schule zu seiner ersten konstituierenden Sitzung im neuen Schuljahr zusammen. Die Elternvertreter sind als Bindeglied zwischen Schülern, Klassenlehrer und Schulleitung eine wichtige Unterstützung für den Schulalltag und bei Veranstaltungen. Der neue Elternbeirat der Schlossbergschule setzt sich im Schuljahr 2018/2019 wie folgt zusammen.

Elternbeiratsvorsitzende: Bianca Hoch Stellvertretende Vorsitzende: Sandra Münch Klasse 1: Susanne Helble, Daniela Edelmann Klasse 2: Mario Hugger, Sylwia Weiner-Brandt Klasse 3a: Bianca Hoch, Andrea Wager Klasse 3b: Sabrina Scherer, Sina Kiefer Klasse 4a: Hatice Völkle, Manuela Wiedl Klasse 4b: Daniel Ritter, Sandra Münch

Neue Homepage für die Schlossbergschule

Die seit dem Frühjahr im Aufbau befindliche neue Homepage der Schlossbergschule ist online.

Unter der neuen domain www.schlossberg-schule.de wurde eine moderne CMS-basierte Plattform geschaffen, die einfach und schnell durch einen Lehrer zu pflegen ist und unsere Schule mit all ihren Einrichtungen, Schwerpunkten und Aktionen anschaulich präsentiert. Aktuelle Erlebnisberichte der Schüler, sowie Lesungen und Bildergalerien laden zum stöbern, klicken und verweilen ein.

Durch den Domainumzug ist die Schlossbergschule ab sofort über die Email-Adresse info@schlossberg-schule.de erreichbar.



Jugend Jugendmusikschule Zollernalb e.V.

ollernalb e. V. Am Samstag, 24. November, findet um 17 Uhr das Jahres-

konzert unserer Jugendmusikschule in der Festhalle Rosenfeld statt. Auf Ihren und Euren Besuch freuen sich die auftretenden Schülerinnen und Schüler - bereits heute Ihnen und Euch ein herzliches Willkommen!

Management-Fortbildung:

Im Jahr 2016 begann der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs mit einer Fortbildungsoffensive im Führungs- und Managementbereich für die Leitungskräfte der öffentlichen Musikschulen im Land. Seitdem wird den 16 Musikschulregionen die Durchführung einer Fortbildung in den Regionen vor Ort ermöglicht. So trafen sich nun die

Musikschulleiter*innen der Region Neckar-Alb (Landkreise Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis) am vergangenen Wochenende zu einer Fachfortbildung in Dotternhausen, dem "Musikschulsitz" des derzeitigen Regionalsprechers.

Fortbildungen sind ein kontinuierlicher Bestandteil der Arbeit an öffentlichen Musikschulen, die im Verband deutscher Musikschulen (VdM) zusammengeschlossen sind: Für Leitungs- und Verwaltungskräfte sowie das Lehrpersonal gilt gleichermaßen, die beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten aufzufrischen, zu erweitern und sie ggf. an veränderte Entwicklungen anzupassen.

Dies letztlich zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler. -Wir sind gern für Sie und Euch da!

Zu wenige öffentliche Musikbibliotheken in Deutschland Deutsches Musikinformationszentrum präsentiert neues Online-Angebot

1.5 Millionen Schüler allein an kommunalen Musikschulen. 100.000 Teilnehmer an Musikangeboten der Volkshochschulen, - aber nur 72 öffentliche Musikbibliotheken. Eine flächendeckende Versorgung mit Medien für die praktische Musikausübung, für das aktive Hören von Musik und für das Lernen über Musik ist in Deutschland vielerorts nicht gewährleistet. Dabei sind öffentliche Musikbibliotheken unverzichtbarer Bestandteil der musikalischen Bildung. Anlässlich der Vorstellung eines neuen Online-Angebots des Deutschen Musikinformationszentrums (MIZ) "Fokus: Öffentliche Musikbibliotheken" äußert sich der Generalsekretär des Deutschen Musikrats,

Prof. Christian Höppner, zu diesem Missverhältnis. "Musikbibliotheken sind Sehnsuchtsorte non-virtueller Erfahrungen. Gerade im Digitalen Zeitalter bedarf es des gut abgestimmten Miteinanders analoger und digitaler Angebote. Die Attraktivität des ,kulturellen Erlebnisortes Musikbibliothek' wird wesentlich von der personalen Fachkompetenz und der sächlichen Ausstattung bestimmt. Die finanziellen Rahmenbedingungen für die öffentlichen Musikbibliotheken sind in der viertstärksten Industrienation der Welt vielerorts desaströs. Deshalb sind die Länderparlamente wie Trägereinrichtungen aufgefordert, die bestehenden Einrichtungen adäquat auszustatten und die weißen Flecken durch Neueinrichtungen zu tilgen." so Höppner.

Das MIZ beleuchtet aber auch, mit welchen kreativen Ideen die Einrichtungen auf die bestehenden kultur- und bildungspolitischen Hürden reagieren und wie sie den Herausforderungen durch den digitalen Wandel begegnen. Öffentliche Musikbibliotheken sind heute viel mehr als Orte, die Noten, Musikbücher und CDs verleihen. Sie stellen ein wachsendes Angebot an Datenbanken, E-Books, Digitalisaten und Streaming-Diensten mit hoher Klangqualität zur Verfügung. Vor allem in den großen Städten setzen sie auf die Aufenthalts- und Erlebnisqualität ihrer Häuser. Fernab virtueller Erfahrungen laden sie mit attraktiven Musikarbeitsplätzen, Musizierräumen mit Instrumenten, Konzerten und Workshops zur aktiven Beschäftigung mit Musik ein. Doch die Finanzierung der Einrichtungen hält mit der Entwicklung nicht immer Schritt: Nach Recherchen des MIZ werden bestehende Bestände vielerorts reduziert oder gar aufgelöst, Bibliotheksstellen nicht oder fachfremd besetzt. Entstanden ist der "Fokus: Öffentliche Musikbibliotheken" in Kooperation mit der Deutschen Ländergruppe der International Association of Music Libraries, Archives and Documentation Centres. Über eine interaktive Karte können Informationen zu den einzelnen öffentlichen Musikbibliotheken abgerufen werden. Diese umfassen den physischen und digitalen Bestand der Bibliotheken einschließlich ihrer Schwerpunkte und Sondersammlungen. Abgerundet wird der neue Fokus mit weiterführenden Informationen sowie Bilderstrecken, die einen Einblick in die Angebote und Ausstattungen öffentlicher Musikbibliotheken geben.

Zu erreichen ist der "Fokus: Öffentliche Musikbibliotheken" unter: https://themen.miz.org/fokus-oeffentliche-musikbibliotheken





Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 19. November

Erste Hilfe bei Trennung und Scheidung: Betroffene fragen – Experten antworten, Vortrag in der Stadthalle Balingen, 20.00 bis 21.30 Uhr

Schwanger und fit - fit für zwei, 8-mal, 19.00 bis 20.00 Uhr Adobe InDesign CS6: Grundlagenseminar, 2-mal, 09.00 bis 16.30 Uhr

Dienstag, 20. November

Männergesundheit - Erkrankungen der Prostata, Vortrag von Dr. med. Zoltan Varga in der Stadthalle Balingen, 20.00 bis 21.30 Uhr

Rottweil "nuff und nab", Tagesfahrt von 13.45 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 22. November

Antara Lifestyle für Anfängerinnen, 8-mal, 20.05 bis 21.05 Uhr Traditionelles schwäbisches Weihnachtsgebäck: Springerle und mehr, 2-mal, 17.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 23. November

Antipasti und italienische Weine, 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 24. November

Spannende Projekte mit dem Calliope mini, 9.30 bis 12.30 Uhr Winterakademie: Figuren à la Giacometti, für Anfänger und Fortgeschrittene, Samstag und Sonntag, 9.30 bis 15.00/17.30 Uhr Goldschmiedearbeiten, Samstag und Sonntag, 10.00 bis 13.00/18.00 Uhr

Sonntag, 25. November

Entspannung pur - ein Tag der maximalen Erholung, 09.30 bis 15.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Abendrealschule

Abendrealschule mit neuem Kurs - Unterricht nur einmal in der Woche

Ab sofort beginnt ein neuer Vorkurs mit einem sanften Einstieg. Nur einmal in der Woche - jeden Dienstag ab 18.30 Uhr - findet Unterricht in Englisch, Mathematik und Deutsch in der Realschule Balingen, Teckstr. 20 statt. Informationen sind erhältlich unter 07433-7340, www.abendrealschule-balingen.de oder info@abendrealschule-balingen.de.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0 Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

33. Sonntag im Jahreskreis, 18. November - Volkstrauertag

09.00 Uhr Heilige Messe

Diaspora-Kollekte

10.00 Uhr Kinderkirche

Christkönigsonntag, 25. November 10.30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Montag, 26. November

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna - Stift **Erster Adventssonntag, 2. Dezember**

09.00 Uhr Heilige Messe

Messfeier mit besonderem Gedenken an † Eva und † Richard Uttenweiler, † Melanie Hipfel

Kleine Laternenträger ziehen durch Dotternhausen – Kirchengemeinde lud zum Festgottesdienst aller Generationen ein

Die Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen hatte am Martinustag alle Einwohner zu einem Fest aller Generationen eingeladen. Die Dorfkirche ist dem Heiligen St. Martin geweiht, daher feierte an diesem Tag die Dorfgemeinschaft ihm zu Ehren ihren Patroziniums-Festgottesdienst, der durch ein Bläserensemble des Musikvereins Dotternhausen feierlich umrahmt wurde. Parallel zum Festgottesdienst, den Pfarrer Dr. Johannes Holdt abhielt, fand für alle Kinder, dem Alter entsprechend zwei Gruppen, eine spezielle Kinderkirche im St. Anna-Stift statt. Im Anschluss sammelten sich alle Gläubigen auf der Kirchenwiese und folgten den Erstkommunionkindern, die das Martinsspiel mit der Mantelteilung unter der Leitung von Simone Gerhardt aufführten. In diesem Jahr inszenierten die Akteure das Rollenspiel aus einer anderen Sicht, denn die Hauptrolle hatte hierbei der arme Bettler. Ein lang anhaltender Applaus war der Lohn der jungen Akteure für ihre gekonnte Aufführung. Daraufhin machte sich der St. Martin hoch zu Ross (Karl-Heinz Single aus Weilstetten), gefolgt von der Jugendkapelle I und II, zahlreichen Familien und Kindern mit ihren bunt leuchtenden Laternen sowie vielen Gottesdienstbesuchern, auf den Weg durch die Straßen von Dotternhausen. Denn "Licht" ist das Zeichen für Liebe und Güte. Es wärmt und schenkt Orientierung und Wegweisung. Das "Licht" des Heiligen Martin leuchtet uns noch heute und hat viele Menschen dazu gebracht, mit ihren Möglichkeiten Gutes zu tun, so der Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Lothar Ritter.



Martinsspiel

Die Jugendkapelle I und II des Musikvereins Dotternhausen unter der musikalischen Leitung von Frank Schnell begleitete den bunten Laternenumzug und das Singen der kleinen La-





ternenträger. Am Ende des Rundganges trafen sich alle Laternenträger wiederum auf der Kirchenwiese, wo alle kleinen Träger von der Kirchengemeinde ein Martinsgans-Gebäck in Empfang nehmen durften.

Der Förderverein der Grundschule Dotternhausen verkaufte in gewohnter Weise wieder Glühwein, Punsch und Rote Wurst, wobei sich die Erwachsenen wiederum stärken konnten. Der Erlös kommt den Schülern der Schlossbergschule Dotternhausen zu gute. Die katholische Kirchengemeinde hat sich wiederum ordentlich ins Zeug gelegt und eine tolle Martinsfeier auf die Beine gestellt. Lob und Anerkennung gab es neben den Besuchern auch von Pfarrer Dr. Johannes Holdt, der den Festgottesdienst in der St- Martinus Kirche zelebrierte.



Martinsumzug Text und Bilder: Rolf Schatz

Katholische Kirchengemeinde **Dautmergen**

33. Sonntag im Jahreskreis, 18. November - Volkstrauertag

09.00 Uhr Heilige Messe

Diaspora-Kollekte

Samstag, 24. November

09.30 Uhr Wortgottesfeier

Erster Adventssonntag, 2. Dezember

09.00 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommuni-

onkinder

10.00 Uhr Kinderkirche

Kurzbericht zur Kirchengemeinderatsitzung vom 30.10.2018 in Dautmergen

Besprechung Protokoll der letzten Sitzung

Das für die Weihnachtskrippe in Auftrag gegebene Christuskind wurde zwischenzeitlich angefertigt, und der KGR konnte es während der Sitzung in Augenschein nehmen.

Besprechung Ablauf Gemeindenachmittag am 2. Advent Der Gemeindenachmittag findet wie geplant am 09.12.18 im Bürgerhaus statt. Der KGR beschließt einstimmig, dass der Erlös dieses Gemeindenachmittags unserer Kirchengemeinde zugutekommen soll (für Gemeindeaufgaben). Eine Einladung im Amtsblatt wird noch erfolgen.

Verschiedenes und Termine

Die 2. Vorsitzende gibt die folgenden Termine bekannt: Sonntag, den 02.12.18

Vorstellung der Kommunionkinder mit Pfarrer Dr. Holdt Sonntag, den 23.12.18

Heilige Messe

Heiligabend, den 24.12.18

Wortgottesfeier mit Alfred Werner

1. Weihnachtsfeiertag, den 25.12.18

Heilige Messe mit Weißem Vater und Kirchenchor

2. Weihnachtsfeiertag, den 26.12.18

Ökomenischer Gottesdienst mit Diakon Drobny und Kirchenchören aus Täbingen und Dautmergen

Sonntag, den 30.12.18

Heilige Messe

Silvester, den 31.12.18

Wortgottesfeier mit Alfred Werner

Neujahr, den 01.01.19

Gottesdienste in Schömberg, Dotternhausen und Weilen

Sonntag, den 12.05.19

Heilige Kommunion in Dautmergen

Sonntag, den 07.07.19

Firmung in Dotternhausen

Die nächste KGR-Sitzung ist für den 13.02.19 um 19.30 Uhr geplant.

Katholische Kirchengemeinde **Dormettingen**

Mittwoch, 14. November

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 16. November

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

Samstag, 17. November

19.00 Uhr Vorabendmesse

Diaspora-Kollekte

Sonntag 18.November

14.00 Uhr Orgel-Vortrag durch Chorleiterin Daria Pflumm 14.00 Uhr - 17.00 Uhr Kulturkaffee und mehr im Pfarrhaus

und Gemeindesaal

Freitag, 23. November

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

Samstag, 24. November 19.00 Uhr Vorabendmesse

Verabschiedung Ministranten Anschließend Adventskranzverkauf

Sonntag 25.November

14.00 Uhr - 16.00 Uhr Adventskranzverkauf in Pfarrscheuer

Freitag, 30. November

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

Erster Adventssonntag, 2. Dezember

10.30 Uhr Heilige Messe

mit Vorstellung der Erstkommunionkindern

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr 10.00-13.00 Uhr Freitag: 0 74 27/21 93 Telefon: Telefax. 0 74 27/ 76 79

eMail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer Dr. Johannes Holdt

Telefon: 0 74 27/25 09

Diakon Stephan Drobny ist erreichbar:

Telefon 0 74 27/931 216 oder 0178 564 5033 diakon@kirche-dotternhausen



Gottesdienste in allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit

Samstag, 17.11.2018

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dormettingen und Zimmern 19:00 Uhr Wortgottesdienst in Schörzingen (Diakon)

Volkstrauertag, 18.11.2018

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen, Dautmergen und

Ratshausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg, Hausen und Weilen

14.00 Uhr ökumenische Gedenkfeier auf dem KZ Friedhof

Dautmergen-Schömberg



Einladung zum "Kulturkaffee und mehr" der Kirchengemeinde Dormettingen

Der Kirchengemeinderat Dormettingen, lädt im Rahmen der Kulturausstellung im Rathaus am Sonntag 18. November ab 14 Uhr herzlich in den Pfarrgemeindesaal, ins Pfarrhaus und in die Kirche ein.

In der Kirche steht die "Königin der Musikinstrumente" im Mittelpunkt. Die Kirchenmusikerin und Kirchenchordirigentin Frau Daria Pflumm lädt um 14 Uhr herzlich dazu ein, hautnah und eindrücklich Bekanntschaft mit der Orgel in der St. Matthäuskirche zu machen. In ihrem Vortrag "Zu Gast bei der Königin der Musikinstrumente,, mit anschließender Orgelführung und Orgelvorstellung möchte Frau Pflumm auf die Geschichte, die Prägung des Erscheinungsbildes der Kirche eingehen und ein Instrument vorstellen, in dem sich die Disziplinen Musik, Physik, Architektur, Mathematik, Kunst und Wissenschaft vollkommen vereinen. Im Pfarrsaal stellt die Juniorfirma Artistry von Weckenmann Anlagentechnik ihre Produkte aus. die Künstlerin Frau Blum hat für diesen Tag besondere Aquarelle gemalt und die Bücherei hat ihre Pforten geöffnet.

Der Kirchengemeinderat freut sich auf nette Gespräche bei selbstgebackenem Kaffee, Kuchen, Getränken und einem Glas Sekt im Pfarrhaus. Die Räume im Pfarrhaus sind nun mit einer Akustikdecke und neuer Bestuhlung und Tischen ausgestattet und können zu bestimmten Anlässen mit bis zu 45 Personen privat angemietet werden. Anfragen bitte an unsere Kirchenpflegerin Frau Josefa Treichel.

Die Kulturausstellung im Rathaus ist parallel von 14.00 -17.00 Uhr geöffnet. Wir laden herzlich zu diesem besonderen Kultursonntag der Kirchengemeinde ein und freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen.

Im Namen der Kirchengemeinde Dormettingen Ute Brenner

Einladung zum Taizégebet in unserer SE **Oberes Schlichemtal**

Einmal im Monat treffen wir uns zu einem gemeinsamen Taizégebet in der St.-Anna-Kapelle in Dotternhausen



Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Die nächsten Termine: Sonntag, 18. November 2018

Sonntag, 09. Dezember 2018

Sonntag, 20. Januar 2019 Sonntag, 17. Februar 2019

Sonntag, 17. März 2019

Sonntag, 28. April

"Jesus Christus, inneres Licht, lass mich deine Liebe empfangen, damit ich zur Freude finde."



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Freitag, 16. November 2018

19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg,

Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06

Freitag, 16. November 2018 bis Sonntag, 18. November 2018 EC-Schulung

Samstag, 17. November 2018

Ökumenische Gedenkfeier zum Volkstrauertag 17.00 Uhr auf dem Friedhof in Erzingen

Sonntag, 18. November 2018 - Pfarrer Stefan Kröger

09.00 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Niklas Henri Schöller in der St. Georgskirche Erzingen

10.15 Uhr Kinderkirche Abenteuerland im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

14.00 Uhr Ökumenische Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem KZ-Friedhof in Schömberg

Dienstag, 20. November 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

14.00 Uhr Gemeindekreis im Ev. Gemeindezentrum Schömberg, Info: Ruth Soland, 07427/2346

Mittwoch, 21. November 2018 - Buß- und Bettag

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Ev. Kirche in **Endingen**

Donnerstag, 22. November 2018

19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrsaal in Erzingen

Kinder- und Jugendgruppen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Für Jungs und Mädchen ab der 1. - 6. Klasse

Montag, 15:45 - 17:15 Uhr

Jungschar im Evang. Gemeindezentrum Schömberg Mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/930 10 84) und Lukas Bauer

Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr

Jungschar im Jugendhaus Erzingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/930 10 84), Lisa Eißele und Steven Meister

Freitag, 16.30 - 17.45 Uhr

Jungschar im Pfarrsaal Dormettingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/930 10 84), Sophia Kerner und Elias Trick

Für Jungs und Mädchen ab der 7. Klasse

Donnerstag, 18.30 - 20.30 Uhr

Teenkreis-J7 für Mädchen

im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

Mit Mona Haile (Tel. 07427/15 44), Anna Zopf und Stefanie Stauß

Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr

Teenkreis-J7 für Jungs im Jugendhaus Erzingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/930 10 84) und Michael Ritter

Für ALLE ab 15 Jahren

Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

Volleyball in der Schulturnhalle Dormettingen

Info: Katharina Rauscher (Tel.07427/29 50)

Sonntag, 17.00- 20.00 Uhr

Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen

Info: Jan Ruggaber (Tel. 07427/86 06)









KIRCHE MIT KINDERN **Kinderkirche Abenteuerland** im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn 10.15 Uhr Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

zu unserem nächsten Kindergottesdienst

am 18. November 2018

Heute hören wir die Geschichte eines Mannes, der nicht laufen konnte aber zum Glück vier tolle Freunde hatte. Schon eine Idee, um welche Geschichte es sich handeln könnte?

Außerdem werden wir gemeinsam singen, spielen, ...

Wir freuen uns auf euch.

Andrea, .Jessica, Martina, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



HERZLICH WILLKOMMEN Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis

(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die An sprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld Pfarrerin Christine von Wagner

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913 E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:

christine.vonwagner@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Vakatur-Vertretung Pfarrer Johannes Hruby, Ostdorf

Telefon 07433/21272

E-Mail Johannes.Hruby@elkw.de

1. Vorsitzender

Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672, E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Donnerstag, 15. November 2018

18.30 Uhr Mädchenjungschar: "Kennst Du dich aus?"
20.00 Uhr Lobpreisabend "Alltag mit Gott" im Gemeindehaus

Freitag, 16. November 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer: BA

Samstag, 17. November 2018

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer, Sportla, Kleiner Heuberghalle Leidringen

Sonntag, 18. November 2018

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Friedrich Gräter

14.00 Uhr Ök. Gedenkfeier KZ-Friedhof Schömberg mit dem

Montag, 19. November 2018

18.30 Uhr Bubenjungschar, Treffpunkt am Gemeindehaus

Dienstag, 20. November 2018

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Sportplatz Täbin-

gen

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 21. November 2018

09.15 Uhr Spatzennest

19:30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach

Endingen

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 22. Novmeber 2018

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Weißt Du es?

Freitag, 23. November 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Schlag den MAK

Samstag, 24. November 2018

19:30 Uhr Jugendkreis Volltreffer, Sportla, Kleiner Heuberg-

halle Leidringen

Sonntag 25. November 2018

09.30 Uhr Gottesdienst mit Rückblick auf das Kirchenjahr Pfarrer i. R. Peter Berner und dem Kirchenchor

Das Opfer erbeten wir für die eigene Gemeinde

11.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Rollenverteilung für das Krippenspiel

HINWEISE:



Weihnachts-Lebensmittelaktion für Waisen und notleidende Kinder in Osteuropa Auch dieses Jahr gibt es wieder

die Weihnachts- Lebensmittelaktion, für Waisen und notleidende Kinder in Osteuropa, von dem Verein Orfanis. Die Aktion kann durch Lebensmittel und Spenden unterstützt werden. Jedes Pake hat folgenden Inhalt:

3 kg Mehl (3x 1.000 g)

3 kg Teigwaren (6x 500 g)

1 Plastikflasche Speiseöl (1L) bitte in Plastiktüte einpacken

1 ka Reis

1 kg Zucker

5 x Schokoladentafeln á 100 g

5 x Multivitamin-Brausetabletten (5 x 100 g)

4 EUR Transportunterstützung

Bitte bringen Sie uns diesen Inhalt bis 30.11. lose verpackt in der von Ihnen gewünschten Paketanzahl. Wir verpacken diese dann in einheitliche Kartons.

Annahmestelle: Beatrix Märklin, Heerstr. 24, Rosenfeld-Täbingen

Vertretung während der Vakaturzeit

Die pfarramtliche Vertretung während der Vakatur bis zur Bildung der Gesamtkirchengemeinde hat **Pfr. Hruby aus Ostdorf (07433/21272)** übernommen. Er ist für die Beerdigungen, die Sitzungen des Kirchengemeinderats und alle pfarramtlichen Belange zuständig. Die Gottesdienste werden soweit möglich von Ruhestandspfarrern und Prädikanten/innen übernommen. Das Pfarrbüro ist selbstverständlich wie bisher besetzt 07427/3294.

Axel Märklin als Vorsitzender des Kirchengemeinderats ist als Ansprechpartner zu erreichen unter Telefon 07427/8672, E-Mail: axel.maerklin@t-online.de.





Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Konzert in der Kirche am Samstag, 1. Dezember 2018 Unter dem Motto "Vom Tod zum Licht" findet am Vorabend des ersten Advents um 18.00 Uhr wieder unser traditionelles Adventskonzert in der Kirche in Dotternhausen statt.

Neben dem Aktivenorchester unter der Leitung von Musikdirektor Thomas Wunder werden dieses Jahr erneut verschiedene kleine Gruppen spielen - ein Holzbläserensemble, ein Klarinettenensemble mit Oboe, Englischhorn und Fagott, sowie ein Blechbläserensemble. Als besonderes Highlight wird dieses Jahr Stephanie Simon, Dirigentin beim Liederkranz Dotternhausen, mit Sologesang bei zwei Stücken mitwirken. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Schachgemeinschaft Dotternhausen

Dotternhausen II verliert knapp

Am vergangenen Auswärtsspiel in dieser Saison am 10.11. musste sich Dotternhausen II zum ersten Mal geschlagen geben. Dotternhausen verlor knapp mit 3,5 zu 4,5 gegen Bisingen-Steinhofen IV. Aufgrund einiger Remies konnte sich Dotternhausen den letzten Punkt nicht mehr sichern. Folgende Spieler konnten die Partie für sich entscheiden bzw. konnten 0,5 Punkte zum Endergebnis beitragen: Christoph Stauß, Markus Wochner (remies), Daniel Eppler (remies), Christian Bach (remies), Daniel Stamler.

Dotternhausen II steht nach dem dritten Spiel in dieser Saison auf dem 5. Tabellenplatz. Das nächste Spiel findet am 01.12.2018 gegen Balingen VI statt.

Die erste Mannschaft steht nach zwei Spielen in dieser Saison auf dem 2. Tabellenplatz in der A-Klasse. Am nächsten Spiel gegen Donautal-Tuttlingen III gilt es weitere Punkte zu sichern. Das Spiel findet am 17.11. in Tuttlingen statt.



Schwäbischer Albverein **Ortsgruppe Dotternhausen**

www.dotternhausen.albverein.eu

Vorankündigung:

Besuch des Weihnachtsmarktes in der Ravennaschlucht, Busausfahrt Samstag, 15. Dezember 2018, Abfahrt 12.30 **Uhr Rathaus Dotternhausen**

In einem traumhaften Ambiente aus einem Dorf von kleinen Holzhütten, getaucht in ein einzigartiges Lichtermeer, begeistern mehr als 40 Anbieter mit feinstem Kunsthandwerk, au-Bergewöhnlichen Geschenkideen und regionalen Produkten. Außerdem kann der Gast traditionelles Handwerk und weihnachtliche Musik erleben, während ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken für jeden Geschmack etwas bietet. Steile, bewaldete Hügel, der Galgenbühl beim Hofgut Sternen und das 40 Meter hohe Eisenbahn-Viadukt der Höllentalbahn rahmen diesen Markt ein.

Wir fahren zunächst mit dem Bus in den Hochschwarzwald nach Hinterzarten. Dann besteht - je nach Witterung/Schneelage - die Möglichkeit, den Weihnachtsmarkt zu Fuß zu erwandern - Dauer ca. 1 Stunde. Durch das "Löffeltal" geht es ständig leicht bergab am Flüsschen "Rotbach" entlang. Wer nicht mitwandern kann oder will, fährt weiter mit dem Bus direkt zum Weihnachtsmarkt und kann gleich den Marktbesuch starten. Unser Bus holt uns um 18 Uhr wieder ab, gegen 19.30-20.00 Uhr sind wir wieder zu Hause.

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung eines Unkostenbeitrags an Schwäbischer Albverein OG Dotternhausen, IBAN: DE37 6539 0120 0521 2070 29, BIC: GENO-DES1EBI (Volksbank Albstadt). Beinhaltet sind die Kosten für Busfahrt und Eintritt in den Weihnachtsmarkt:

Albvereinsmitglieder: 10 € pro Person 15 € pro Person Nichtmitglieder:

Kinder bis 12 Jahre 5€

Bei Verwendungszweck bitte "Ravennaschlucht" und Name(n) der Teilnehmer angeben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Buskapazität) und richtet sich nach Reihenfolge der Anmeldung/Überweisung.

Organisation/Führung: Klaus-Peter Schickling (Tel. 07427/ 4660817) und Siegbert Ringwald (Tel. 07427/8254).

Wir freuen uns über viele Teilnehmer - wie immer sind natürlich Gäste herzlich willkommen.



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Abteilung Fußball

1. Mannschaft

Klatsche in Ochsenhausen - SVD sieht kein Land und hätte noch höher verlieren können

12. Spieltag - Saison 2018/2019 Landesliga Staffel 4 Rasenplatz Ochsenhausen Samstag, 03.11.2018, 14:30 Uhr 230 Zuschauer

SV Ochsenhausen - SV Dotternhausen **Torfolge**

8:0 (4:0)

1:0 Gegentor, 5. Minute

2:0 Gegentor, 18. Minute

3:0 Gegentor, 21. Minute

4:0 Gegentor, 41. Minute

5:0 Gegentor, 60. Minute

6:0 Gegentor, 63. Minute

7:0 Gegentor, 66. Minute

8:0 Gegentor, 81. Minute **Besonderes Vorkommnis: -**

Spielbericht

Einen Spieltag zum Vergessen erlebten unsere Jungs der 1. Mannschaft in Ochsenhausen. Nachdem Felix Schairer, nach einer schönen Mauz-Vorlage, mit seinem Abschluss aus rund sieben Metern beinahe das frühe 0:1 erzielt hätte (4. Minute). nahm das Schicksal seinen gnadenlosen Lauf. Keiner unserer Jungs erreichte an diesem Tag Normalform – Ausnahmen: Torhüter Baasner, der einem schlicht und ergreifend leidtun konnte und Stürmer Julian Rontke, der vor allem in der ersten Halbzeit mehrfach für Entlastung sorgte. Julian hatte nach zwei ansehnlichen Kontern bzw. Balleroberungen jeweils den Anschluss auf dem Fuß, doch das Netz sollte leider nicht zappeln (27. Minute + 38. Minute).

Bereits die ersten Defensivaktionen im eigenen Strafraum ließen nichts Gutes erahnen. Einfachste Klärungsversuche gingen teilweise "slapstick-artig" in die Hose, so dass unser Defensivverbund vom Anpfiff weg hochgradig verunsichert wirkte. Natürlich spielte das frühe Tor den Spielern des Gegners in die Karten. Ochsenhausen witterte unsere lähmende Angst geradezu und drängte uns tief in die eigene Hälfte. So fielen im ersten Durchgang verdientermaßen vier Tore für den Gegner. Die Gegentore waren teilweise schön herausgespielt, doch meistens ging eine unglückliche Aktion des SVD voraus, die das Unheil einleitete. Auffallend war vor allem, dass die



Passgeschwindigkeit unseren Männern schlicht und ergreifend zu hoch war. Alles ging einen Tick zu schnell. Außerdem hatte man im eigenen Strafraum Probleme mit dem eigenen Coaching, der Abstimmung und der Koordination der eigenen Beine in den entscheidenden Sekunden. Manchmal kam es einem so vor, als würde der "Facharbeiter" dem "Praktikant" zeigen, wie das hier alles auf dem Fußballfeld so zu funktionieren hat. Beim Gegner wirkte einfach alles leichtfüßig, gierig, flüssig und abgestimmt. Ochsenhausen hatte teilweile richtig Spaß am Fußballspielen, weil es so wenig Gegenwehr gab. Bei uns dagegen tat sich jeder bereits mit den Grundtugenden des Fußballs schwer: Kluge Laufarbeit, körperbetontes Spiel und das lautstarke miteinander sprechen wurde schmerzlich vermisst. An diesem Tag sollte einfach nichts klappen und keiner war in der Lage sich gegen die anrollenden Angriffe angemessen zu wehren bzw. die Mitspieler aufzuwecken.

Auch im zweiten Durchgang fielen dann vier Tore in unregelmäßigen Abständen, wobei unsere Jungs in manchen Phasen das Spiel etwas offener gestalten konnten. Allerdings ist das kein Maßstab, weil die Messe längst gelesen war. Ochsenhausen schaltete auch 2-3 Gänge runter und zündete den Turbo erst wieder zwischen der 60. und 70. Minute, wo sie aus einer hohen Niederlage eine Klatsche machten. Mit viel Glück konnte ein zweistelliges Ergebnis abgewendet werden, wobei das eher an dem "Unvermögen" des Gegners lag - wenn man bei acht geschossenen Toren von Unvermögen sprechen mag. In der Schlussphase hätten durchaus nochmals 3-4 Gegentore fallen können.

Hoffen wir, dass Auswärts-Klatschen wie in Oberzell oder Ochsenhauen nicht zur Regelmäßigkeit werden! Unsere Männer haben gegen die Mannschaften aus dem oberen Drittel bereits so tolle und ansehnliche Spiele abgeliefert, dass es kaum zu glauben ist, dass gegen Teams aus dem unteren Mittelfeld plötzlich nichts mehr hinhaut. An dieser Stelle muss definitiv Ursachenforschung betrieben werden!

Hoffen wir, dass unser Trainergespann und die Jungs unter der Woche die Klatsche abschütteln können und das brisante Zollern-Derby gegen Straßberg trotzdem hoffnungsvoll angegangen werden kann. Der Kader ist aufgrund von Rückkehrern wieder etwas gefüllter, so dass sich Mathias Mauz und Franz Weiß ein paar mehr Optionen bieten. Ein Punktgewinn gegen den Nachbarn würde die Wogen wieder etwas glätten, zumal das Nachholspiel gegen den Tabellennachbarn aus Kisslegg ebenfalls noch zu bestreiten ist. Es gibt noch keinen Termin hierfür.

Formation

Baasner Meyer Kath Lorch Maiberg Seifriz (C) Mauz Scherer Hauser Schairer

Rontke

Wechsel

Schnekenburger -> Seifriz, 58. Minute Lonis -> Scherer, 76. Minute Dett -> Meyer, 86. Minute

Strafen

Gelbe Karte gegen Manuel Scherer 70. Spielminute, Foulspiel



Da war die Welt noch in Ordnung! Beide Mannschaft beim Einlaufen. Im Hintergrund erkennt man das Kloster von Ochsenhausen.

Nachtrag vom 03.11.18: Bus-Ausfahrt nach Ochsenhausen Trotz der hohen Niederlage haben rund 35 treue SVD-Fans die Auswärtsfahrt zu einem tollen Erlebnis werden lassen. Im Sportheim in Ochsenhausen sorgte man für den höchsten Umsatz seit mehreren Jahren und im Bus wurde kräftig gesungen und gelacht! Außerdem konnten einige SVD-Anhänger vor dem Anpfiff noch das naheliegende Kloster besichtigen. Der Sportverein präsentierte sich hier von seiner besten Seite. Zwar konnte man in Ochsenhausen sportlich nicht den allerbesten Eindruck hinterlassen, dafür füllte man den gesellingen und freundschaftlichen Part bestens aus.

Alle waren sich einig: In der Rückrunde wird das Ganze wiederholt!

Der Sportverein bedankt sich herzlich für die tolle Unterstützung!



Tolle Unterstützung für die Mannschaft! Viele Fans begleiteten die 1. Mannschaft nach Ochsenhausen.

2. Mannschaft

Hoher Sieg im ersten Rückrundenspiel

Am vergangenen Samstag trat unsere Zweite zum letzten Pflichtspiel des Jahres auf dem heimischen Kunstrasen gegen die SGM SV Rangendingen II/SV Stetten II an. In diesem ersten Spiel der Rückrunde behielten unsere Jungs klar mit 6:0 die Oberhand und konnten so in einer aufgrund einiger noch ausstehender Partien verzerrten Tabelle den dritten Platz erobern. Zu Beginn tat sich unsere Elf noch schwer. Zu selten wurde das eigene spielerische Vermögen gezeigt und man leistete sich einige unerklärliche Ballverluste im Spielaufbau, die aber glücklicherweise nicht bestraft wurden. Wenn es aber doch einmal gelang, sich in die gegnerische Hälfte durchzuspielen, wurde offensichtlich, dass unsere Offensive an diesem Tage die klar bessere war. Variabel und schnell agierte das Offensivguartett um Johannes Menne, Christian Schatz, Kevin Dett und Robert Cikos. In der 27. Minute tauchte nach solch einer schnellen Kombination Kevin Dett allein vor dem gegnerischen Tor auf und versenkte das Leder im Netz. Obwohl weiterhin noch vieles Stückwerk blieb, war unsere Elf nun am Drücker und in der 40. Minute gelang Robert Cikos nach schöner Vorarbeit von Kevin Dett das 2:0. Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt.

Die zweite Hälfte begann, wie die erste endete: Unsere Elf war bemüht, stellte sich aber manchmal etwas zu umständlich an, während die gegnerische Offensive kaum zur Geltung kam. So dauerte es bis zur 70. Minute, ehe wiederum Kevin Dett für ein Ausrufezeichen sorgte. Er wurde zentral in Mittelstürmerposition freigespielt und ließ sich diese Gelegenheit nicht nehmen, indem er überlegt mit rechts abschloss. Auch einige personelle Wechsel brachten unsere Elf in der Folge nicht aus dem Konzept. Vielmehr sollten in den letzten zehn Spielminuten noch drei weitere Treffer fallen. Den Anfang machte Richard Maier, der eine sehenswerte Kombination souverän mit links vollendete (82. Minute). Kurz darauf (84. Minute) erzielte Rico Rodrigues da Costa nach einem von ihm selbst eingeleiteten Konter das 5:0. Quasi mit dem Schlusspfiff des gut leitenden Unparteiischen erzielte Christian Schatz mit einem strammen Schuss aus spitzem Winkel das 6:0.

Die Zweite verabschiedet sich mit diesem Ausrufezeichen in die





lange Winterpause, denn das nächste Pflichtspiel steht erst am 31.3.2019 an. Mannschaft und Trainergespann möchten sich an dieser Stelle bei allen Fans, Gönnern und Helfern, die dem SV Dotternhausen II in diesem Halbjahr unterstützend und mit Rat und Tat zur Seite standen, bedanken. Viele helfende Hände sind nötig, um den Spielbetrieb zu gewährleisten und wir sind für jeden und jede dankbar, die zum Gelingen beitragen. Auf Wiedersehen im neuen Jahr!



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Der Ortsverband informiert:

Betriebsrentenstärkungsgesetz - Neuregelung für "Riester-Renten"

Mit dem Betriebsrentenstärkungsgesetz von 2017, im Wesentlichen seit 2018 in Kraft, gelten Renten aus einer Riester-geförderten betrieblichen Altersversorgung über eine Pensionskasse, einen Pensionsfonds oder eine Direktversicherung nicht mehr als "Versorgungsbezüge". Dagegen zählten diese Leistungen vor 2018 noch zu den Versorgungsbezügen. Sie unterlagen daher auch der Beitragspflicht zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Folge dieser Neuregelung ist, dass die betriebliche Riester-Rente entweder - beispielsweise bei versicherungspflichtigen Rentnern - gar nicht zu den beitragspflichtigen Einnahmen gehört oder bei einer freiwilligen Versicherung nur mit dem ermäßigten Beitragssatz zur Beitragsbemessung herangezogen wird.





Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen), Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),

Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen) Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr In der Schlossbergschule Dotternhausen

Nenstube in der Grundschule in Dormettingen Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Seniorentreff in Dautmergen

Unser nächstes Treffen zum gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch findet am Mittwoch, den 28. November 2018 ab 14.00 Uhr im Gasthaus Wiesental statt.

Bitte den Termin vormerken. Christine Banholzer, Schriftührerin



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Einladung zur Generalversammlung 2018

Liebe Narrenfreunde.

am Freitag, 16. November 2018 um 20:00 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Dautmergen im Vereinsraum im Bauhof statt.

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Jahresbericht der Vorsitzenden
- Jahresbericht des Schriftführers
- 3. Bericht des Kassenwarts
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung
- 6. Neuwahlen
- 7. Ehrungen
- Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Zu diesem Abend laden wir recht herzlich alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins ein. Für das leibliche Wohl ist, wie in den Vorjahren, bestens gesorgt. Wir hoffen Euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft



Wanderverein Dautmergen

Einladung Nacht-Wanderung (23.11.)

Am Freitag 23.11. steht bereits unsere letzte Wanderung in diesem Jahr an. Wie eigentlich immer wird es die Nachtwanderung sein. Noch steht das Ziel nicht fest - ein wenig hängt das auch vom Wetter ab. Abmarsch wird auf jeden Fall um 18.30 Uhr am Bürgerhaus sein. Wanderführer ist Wolfgang Kraft. Wir laden herzlich zum Mitwandern ein!

Bilder-Abend 1. Dezember

2011/2012 konnten wir viele der uns zur Verfügung gestellten alten Fotos aus Dautmergen bei zwei Abenden im Vereinsraum des Bauhofes vorzeigen. Das Interesse damals war riesig und es blieb jeweils kein Platz im Vereinsraum des Bauhofes frei. Alte Ortsansichten, Bilder von längst verschwundenen Häusern oder schon lange verstorbenen Personen, von der Fasnet.... Vieles konnte wieder "zum Leben erweckt" bzw. bei Älteren ins Gedächtnis zurückgerufen werden. Wir meinen, es ist an der Zeit, wieder einen solchen Abend zu machen. Natürlich wird ein Teil der Bilder schon einmal zu sehen gewesen sein, es wird aber auch welche geben, die noch nicht gezeigt wurden. Interessant wird es aber auch beim erneuten Ansehen sein. Garniert wird das Ganze diesmal mit kompakten Foto-Blöcken des Wandervereins - mindestens ein Dutzend Jahre alt und so heute auch schon wieder interessant und schöne Erinnerungen. Für leibliches Wohl werden wir auch sorgen, so dass einem unterhaltsamen und gemütlichen Abend eigentlich nichts im Wege stehen dürfte. Beginn wird um 18.30 Uhr sein. Wir laden heute schon recht herzlich ein!

Rückblick Extrem-Wanderung Villingen – Dautmergen

Extrem schlecht wäre das Wetter für diese Tour am vorgesehenen Termin 28.10. gewesen. Aber es wurde auf den 4.11. verschoben, und da war dann ideales Wanderwetter, anfangs mit etwas Nebel, aber später auch mit viel Sonnenschein. Das Wetter war also dieses Jahr nicht so extrem wie 2017, aber die Tour hatte es trotzdem in sich: 8 Stunden reine Wanderzeit in zügigem Tempo, 38 Kilometer und nebenbei auch viele Höhenmeter. 11 Wanderfreunde und zwei Hunde waren es, die sich bereits um 8.30 Uhr am Bürgerhaus einfanden. Ebenfalls früh aufstehen mussten Ulrike, Frank und Hubert, die sich bereit



erklärt hatten, die Gruppe nach Villingen zu fahren hatten. Am Villinger Stadtrand wurde dann eine dreiviertel Stunde später losmarschiert. Erst ging es geradeaus nach Nordstetten, dann ein längeres Stück durch Wald bis hinunter nach Weilersbach. Nachdem der Ort durchquert war, marschierte man fast 9 km durch Wald und Flur und vorbei an einigen Höfen bis schließlich Horgen in Sicht kam. Man wanderte hinunter und fand in der Ortsmitte ein schönes Plätzchen mit überdachter Bank ideal für die Vesperpause. Frisch gestärkt galt es nun wieder bergauf zu marschieren, dann auf relativ ebenem Geläuf weiter, unter der Autobahn durch, links vorbei an Hausen o.R. bis nach Rottweil. Dort wanderte man immer geradeaus bis in die Innenstadt und dann neben der alten B 27 weiter bis hinauf zum "Seehof". Dort nahm sich die Gruppe etwas Zeit für eine flüssige Stärkung. Die Tour führte danach nach Dietingen und von da bald wieder kräftig bergauf bis zum Vaihinger Hof. Über Zimmern und später durch das Teufental kam man schließlich - die Dunkelheit hatte längst eingesetzt - wieder in Dautmergen an. Zwei "Schnaps-Stationen" gaben dann noch etwas Schwung für die (fast) letzte Steigung des Tages zum "Wiesental". Dort fand der schöne Wandertag seinen Abschluss. D.h. noch nicht ganz: Auch der noch zu bewältigende kurze Heimweg war wie immer für die müden Knochen nicht ganz un-anstrengend. Wanderführer war Helmut Jetter.

Termine:

23. Nov. Nachtwanderung

23. Nov. Senioren-Jahresabschluss30. Nov. Ausschuss-Sitzung

01. Dez. Bilder-Abend







Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Naturschutzbüro Zollernalb Geislinger Straße 58, 72336 Balingen Fon 07433-273990, Fax 07433-273989

info@naturschutzbuero-zollernalb.de http://www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine bis zum Ende der kommenden Woche Donnerstag, 08. November:

- NABU-Stammtisch in Rosenfeld um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rosenhof in Rosenfeld
- "Ganzjahresfütterung für Vögel?" Vortrag des NABU von Ingrid Stützle vom Vogelschutzzentrum Mössingen in Haigerloch um 19.30 Uhr im Bürgerhaus
- Informationsabend des Bunds Naturschutz Alb-Neckar BNAN um 19 Uhr in der Gaststätte Grüne Au in Albstadt

Samstag, 10. November:

- "Tierhäuser" Rosenkäfer-Nachmittag, Treffpunkt um 15 Uhr im Generationenpark Pfingsthalde in Rosenfeld, Anmeldung unter 07428-917817 oder kk-rosenfeld@gmx.de
- NABU für Familien Futterhäuschen-Basteln im NaturErlebnis-Zentrum in Oberdigisheim mit Hannes Schurr, Anmeldung unter 07431-72270 – Unkostenbeteiligung

Sonntag, 18. November:

 "Der Federsee – zweitgrößtes Moor in Süddeutschland" – Vortrag am Sonntagnachmittag mit dem NABU bei Kaffee und Kuchen in Hechingen ab 15.30 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Referent: Dr. Hannes Masur, NABU Wilhelmsdorf





Dautmergen

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Freiwillige Feuerwehr der Altersabteilungen

Schömberg-Schörzingen-Dotternhausen-Weilen u.d.R.-Zimmern u.d.B.-Hausen a.T.

Wanderung in Dotternhausen

Am kommenden Freitag den 16.Nov. 2018 treffen wir uns um 14.00Uhr in Dotternhausen auf dem Netto Parkplatz. Von dort machen wir eine kleine Wanderung auf den Pferdehof, dort ist dann Schlusseinkehr.

Viele Grüsse

Euer Raumschaftsvertreter J. Weinmann / R. Hoch

Selbsthilfegruppe "Sucht im Alter" für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns jeden 1. Montag im Monat im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Babysitterseminar ab 12 Jahre in Balingen. Am Samstag, 17.11.2018 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Notfalltraining für Arztpraxen in Balingen. Am Mittwoch, 21.11.2018 von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Hechingen. Am Dienstag, 27.11.2018 und Donnerstag, 29.11.2018 jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am Samstag, 01.12.2018 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste Hilfe am Kind in Hechingen. Am Samstag, 08.12.2018 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am Dienstag, 11.12.2018 und Donnerstag, 13.12.2018 jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am Samstag, 15.12.2018 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.



NUZ e.V.

Veranstaltungsankündigung Führung Restmüllheizkraftwerk Böblingen

Der Verein Natur- und Umweltschutz Zollernalb (NUZ e.V.) besichtigt am Donnerstag, den 15.11. 2018 das Restmüllheizkraftwerk Böblingen nun schon zum zweiten Mal. Obwohl dieses bereits 1999 den Betrieb aufgenommen hat, zählt es heute zu den modernsten Müllverbrennungsanlagen Europas. Hierbei ist für eine geregelte Abfall-Verbrennung insbesondere die effiziente 5-stufige Rauchgasreinigung entscheidend. Die daraus entstandenen Emissionswerte bezeugen den sehr hohen Umweltstandart gegenüber anderen technisch veralteten Anlagen (z. B. Göppingen und Dotternhausen). Auch werden die Emissionswerte für die Bürger transparent dargestellt (im Internet unter "rbb.info" und dann "Technik und Daten") und halbstündlich aktualisiert. Die Frage ist auch bei dieser Führung erlaubt: "wieso werden die Bürger in und um Böblingen von Ihren Behörden besser geschützt als die im Zollernalbkreis." Die Abwärme bei der Müllverbrennung wird übrigens zur Stromerzeugung und für ein Fernwärmenetz in Böblingen und Sindelfingen genutzt.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Es sind noch Restplätze frei. Bitte um Anmeldung bei Siegfried Rall (Tel. 07427-8323 oder Email Siegfried.Rall@gmx.de).

Treffpunkt in Balingen, Stadthalle (oberer Parkplatz) 14.00 Uhr oder in Böblingen, Musberger Str. 11 um 15.40 Uhr. Es werden hier alle an diesem Thema interessierten Bürger angesprochen.

Kreisbauernverband Zollernalb e.V.

Regionalversammlung für die Regionen Balingen, Rosenfeld und Schömberg

Einladung

Zur diesjährigen gemeinsamen Winterversammlung des Kreisbauernverbandes und des Landwirtschaftsamtes für die Regionen Balingen, Rosenfeld und Schömberg dürfen wir Sie sehr herzlich einladen.

Termin: Dienstag, 20. November 2018, 20.00 Uhr in Rosenfeld-Täbingen, Gasthaus "Löwen", Löwenstr. 8

Tagesordnung:

- 1. Agrarpolitische Fragen und Probleme
 - Kreisobmann Alexander Schäfer
- 2. Aktuelle Themen aus der Sicht des Landwirtschaftsamtes - N.N.
- 3. Quer-Beet Streifzug durch landwirtschaftliche Rechtsund Steuerfragen
 - Geschäftsführer Martin Zaiser

Im Anschluss an die Vorträge ist genügend Zeit eingeplant, in der die Referenten für die Diskussion und für Fragen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüße Zaiser, Geschäftsführer

Herzliche Einladung zum Jahreskonzert des Musikvereins Hausen am Tann

Am Samstag, 24. November 2018, veranstaltet der Musikverein Hausen am Tann in der Gemeindehalle sein traditionelles Jahreskonzert.

Als Konzertpartner für diesen jährlichen Höhepunkt im Vereinsjahr konnte diesmal der Musikverein Erlaheim e.V. gewonnen werden. Das vielseitige Programm, das die beiden musikalischen Leiter Michael Eberhart und Gabor Fehervari zusammengestellt haben, bietet jede Menge Abwechslung, so dass für jede Geschmacksrichtung etwas dabei sein wird. Zudem soll der feierliche Rahmen des Konzertes genutzt werden, um verdiente Musikerinnen und Musiker zu ehren.

Die Verantwortlichen und alle teilnehmenden Musikanten freuen sich schon sehr auf dieses musikalische Highlight und werden sicherlich konzertante Blasmusik der Extraklasse bieten. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, die Halle öffnet bereits um 19 Uhr. Jeder Besucher wird mit einem Begrüßungssekt willkommen geheißen. Der Musikverein Hausen am Tann freut sich schon jetzt auf viele Zuhörer.

Im Anschluss an das Konzert werden die Besucher in der Weinlaube wieder mit ausgewählten Kostbarkeiten verwöhnt. Musikverein Hausen am Tann e.V.





"EURE MÜTTER" - Kabarett vom Feinsten

"EURE MÜTTER" - Kabarett vom Feinsten Das Comedy Highlight in der Kolbinger Festhalle!

"EURE MÜTTER" - bieten eine einzigartige Mischung aus prallen Pointen satten Sounds, massigen Moves und anderen dicken Dingern.

"EURE MÜTTER" - auch deine könnte dabei!

Am: Samstag, 01. Dezember 2018 um 20 Uhr - Festhalle Kolbingen - Einlass ab 19 Uhr.

Karten im Vorverkauf auf dem Rathaus in Kolbingen, bei der Ticketbox in Tuttlingen und über die Tickethotline 01803 – 31 63 99



Kinder immer anschnallen



Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle.

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche







UND EIN FROHES NEUES JAHR

Farbe s/w
126,00 € 102,00 €
Größe: 187 x 60 mm
Preise zzgl. MwSt.

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche



Farbe s/w 136,50 € 110,50 €

Größe: 90 x 130 mm Preise zzgl. MwSt.











Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche









Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche



GESCHÄFTSANZEIGEN

Suche weitere landwirtschaftliche Flächen in Dotternhausen und Dautmergen zu pachten und kaufen!

Pachtzahlungen 150,-- €/ha
Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen



Moni's Pflegewägele und Seniorentreff GmbH Dorfstraße 52 72336 Balingen-Ostdorf Telefon 07433 9011861 monikaseitz@web.de www.monis-pflegewaegele.de



Wir pflegen in Ihrer Nähe, zu Hause gut versorgt

- ⇒ Alten- und Krankenpflege
- **⊃** Betreuung und Hauswirtschaft
- **⊃** Beratungsbesuche § 37 SBG XI für alle Kassen
- ➡ Ärztliche Versorgung z.B. Spritzen, Kompression und Wundversorgung

Wir suchen examinierte Altenpfleger-/in und Gesundheits- u. Krankenpfleger-/in in Teilzeit für den ambulanten Pflegedienst

oder Tagespflege:

von 7.30 bis 16.00 Uhr den Tag verbringen



MUSEUMSFÜHRUNG FÜR KINDER



Alter: 6-12 Jahre · Dauer: 1,5 Stunden · Gebühr: 3 Euro

In der Jurazeit sah unsere Umgebung ganz anders aus und es gab Tiere und Pflanzen, die heute längst ausgestorben sind. Wir entdecken die Wunderwelt der Fischsaurier, Krokodile und Seelilien. Bei geeignetem Wetter gehen wir auf dem Klopfplatz gemeinsam auf Spurensuche.

FR. **23. NOV** 14-15.30 UHR strapazierfähige Kleidung, festes Schuhwerk (Werkzeug und Schutzbrille werden gestellt) Bitte um Voranmeldung · Telefon +49 (0)7427 79-211



Holcim (Süddeutschland) GmbH Werkforum & Fossilienmuseum im Zementwerk Dotternhausen · www.holcim-sued.de



STELLENANGEBOTE





Gute Pflege

pflegewohnhaus-rosenfeld@ev-heimstiftung.de

auch für Pflegekräfte – bewerben Sie sich jetzt bei uns Wir bieten Praktikums- und Ausbildungsplätze an.

IMMOBILIENMARKT







PARKETT

Kork, Linoleum Vinyl, Laminat



MAYER

Zubehör Verlegeservice Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9 - 12 h 13 - 18 h

Samstag 8 - 12 h

72348 Rosenfeld-Heiligenzimmern ♦ Steinbruchweg 3 ♦ ☎ 07428 1334 ♦ Fax 07428 2419 www.mayer-parkett.de ♦ info@mayer-parkett.de